

## Basketball in Oberfranken

Round up im Bezirk 15./16. Februar 2020

### Bezirksoberliga Herren

In der Bezirksoberliga wird das Rennen um die Meisterschaft nur noch zwischen Spitzenreiter BBC Coburg und seinem Verfolger, den Bischberg Baskets ausgespielt. Die Coburger siegten beim Tabellendritten TTL Bamberg mit 66:52, wobei Fabian Franke (28) und Steffen Grimme (18) am meisten überzeugten. Bei den Gastgebern trafen Samuel Gloser und Bernd Fricke (je 15) sowie Philipp Aas (11) am besten. Auch der Verfolger aus Bischberg hielt sich beim 70:56 Sieg in Staffelstein schadlos. Während beim TSV nur Daniel Saulich (15) zweistellig punkten konnte, trafen bei den Baskets mit Matthias Unterholzer (15), Andreas Zwirner (14), und Philipp Winter (12) gleich drei Spieler in dieser Kategorie. Der SV Gundelsheim sammelte wichtige Punkte im Kampf gegen den Abstieg, denn er schickte die BG Litzendorf deutlich geschlagen mit 87:58 nach Hause (siehe eigener Bericht). Außerdem besiegte der Post-SV Bamberg den SV Pettstadt mit 92:67. Bei den Bambergern waren Christian Lothar (21), Felix Schneider (16) sowie Jakob Fendrich und Asier Menendez (je 11) die besten Werfer, während bei Pettstadt Alexander Flügel (28) und Patrick Schuster (16) am häufigsten trafen.

### Bezirksliga Herren

Auch in der Bezirksliga dürfte sich der Kampf um die Meisterschaft nur noch zwischen Rattelsdorf und Oberhaid entschieden werden. Spitzenreiter Rattelsdorf bezwang den BBC Bayreuth deutlich mit 90:59. Silvio Reinfelder (31), Marco Dorsch (29) und Manuel Bischof (14) waren die besten Werfer, bei den Bayreuther trafen Rudi Adler (14) und Christoph Schmidt (11) am besten. Wesentlich schwerer tat sich der RSC Oberhaid bei seinem 79:71 Auswärtssieg in Breitengüßbach. Marius Adler (24), Bernd Plikat (21) und Tobias Strätz (12) waren die Garanten des Sieges. Bei den Gastgebern trafen Philipp Kwasniak und Sebastian Leicht (je 19) am besten. Der FC Baunach hat sich nach der dritten Niederlage in Folge aus dem Meisterschaftsrennen verabschiedet, denn er unterlag unerwartet in Kronach mit 84:77. Bei den Frankenwäldern überzeugten Jonas Ludwig (17), Johannes Neubauer und Kevin Heumann (je 14), während bei den Gästen Mehmet Uysal (26), Hüseyin Uysal (18) und Terry Thomas (10) die besten Werfer waren. Im Abstiegskampf errang der TTL Bamberg einen eventuell noch wertvollen 67:62 Erfolg beim Tabellenletzten in Eggolsheim. Gianluca Zandona (18), Jannick Fritsche (14) und Julius Meyrer (13) trafen am häufigsten, während bei Eggolsheim Nico Winkler (28) und Felix Welker (16) zweistellig scoren konnten. In einem Mittelfeldduell besiegte der TSV Ebermannstadt die Regnitztal Baskets mit 84:67. Die besten Werfer waren bei Ebermannstadt Kilian Hack (17), David Stadter (14), Sebastian Wilhelm und Thomas Kurth (je 12), bei Regnitztal Pascal Süß (27) und Brian Hohmann (9).

### Bezirksklassen Herren

In der Gruppe A besiegte im Spitzenspiel Küps den Tabellenführer aus Lichtenfels klar mit 76:56. Bei dem überraschenden Erfolg waren Lukas Pluschke (27), Tobias Maeusbacher (13), Alexander Behringer und Andreas Neubauer (je 10) die besten Werfer, während bei den ersatzgeschwächten Lichtenfelsern, die nur mit fünf Spielern antraten, Konrad Lange und Simon Bechmann (je 10) die besten Werfer waren. Im zweiten Spiel des Wochenendes unterlag Wunsiedel gegen Weidenberg mit 53:56. Beste Werfer bei Wunsiedel: Tobias

Friedrich (24) und Florian Baumüller (15, bei Weidenberg Stefan Meyer und Nicolai Ullmann (jeweils 11).

Auch in der Gruppe B gab es nur zwei Begegnungen, bei denen sich der Tabellenzweite aus Bischberg klar mit 93:58 gegen Litzendorf durchsetzen konnte. Yannik Lechner (27) und Paul Meyer (25) waren die besten Werfer, während beim Gast Florian Riedel (20) und Stefan Möller (17) am häufigsten trafen. Die Maintal Baskets besiegten den Tabellenletzten aus Zapfendorf deutlich mit 88:55. Hannes Löffler (25) und Maximilian Mantel (23) trafen am häufigsten bei den Gastgebern, während bei Zapfendorf Jean-Marc Buggle (19) und Gabriel Wicht (11) zweistellig scoren konnte.

## **Damen**

In der Bezirksoberliga der Damen gab es eine Überraschung, denn der bis dahin ungeschlagene Tabellenführer TTL Bamberg unterlag ganz knapp mit 59:58 beim SC Kemmern. Jana Zink (17) und Miriam Raab (13) waren am meisten für die Überraschung verantwortlich, während beim TTL Julia Burkert (20) Annika Linsner (15) und Sarah Ruckdäschel (11) die besten Werferinnen waren. Etwas überraschend kommt auch der 44:42 Auswärtssieg des BBC Coburg in Eggolsheim. Alessia Echarti (13) und Luise Richter (11) trafen am besten, während bei Eggolsheim Sina Kinzel und Annika Seiler (je 12) am häufigsten punkten konnten. Außerdem besiegte der RSC Oberhaid die BG Litzendorf mit 78:41. Jasmin Burgis (31) war die überragende Werferin neben Jessica Ankenbrand (16) und Melanie Nürnberger (15), während bei Litzendorf Jasmin Mühlebach (15) am besten traf. Nur eine Begegnung fand in der Bezirksliga statt, bei der die BBF Küps zu Hause gegen Kemmern mit 22:43 unterlagen. Ina Krug (7) traf am besten bei Küps, während bei Kemmern Michelle Pflaum (16) und Luise Graser (10) die besten Werferinnen waren.